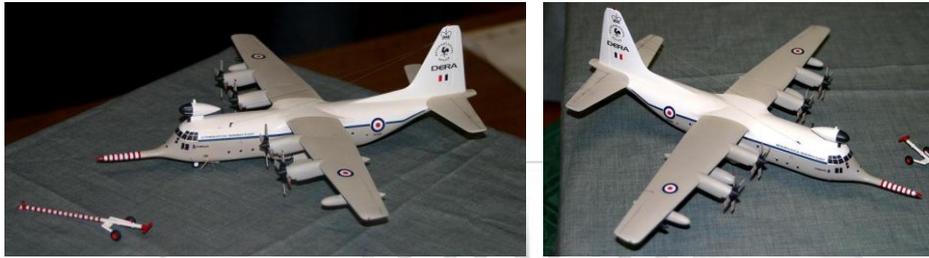


Sehr exotisch sieht diese C-130C2 "Snoopy" in 1:144 von Reinhold aus, ein Multimedia-Kit, schwierig zu bauen.



Bernd brachte ein "What-if" Fahrzeug mit, der geplante, kostengünstig zu bauende Nachfolger E10 des Hetzers. In 1:35 und von Trumpeter.



Ein tolles Modell in 1:12 wieder von Andreas, eine Honda RC 166 Rennmaschine von Nick Haywood aus dem Jahr 1966, mit der er das Rennen auf der Isle of Man gewann und seinen Titel 1967 erfolgreich verteidigte. Der Bausatz ist von Tamiya und einer der besten Bausätze überhaupt.



Einen tollen Jagdtiger in 1:35 von Dragon von der Panzerjägerabteilung 653 hatte Fred gebaut. Diese Einheit war zum Kriegsende im Saarland und der Umgebung im Einsatz. Das Modell zeigt einen Befehlspanzer in Hinterhaltarnung, eine Friul Kette verbessert das Modell.



Von Frank in 1:35 kam dieser Wasserbüffel, der Schwimmpanzer LVTA von Revell (Italeri).



Zwei Mongolen aus dem 13. Jahrhundert von Zwesda in 1:72 hatte Ralf dabei.



Jörg hatte sich mal wieder auf das Gebiet der Schiffe gewagt und in 1:400 den schweren Kreuzer "Pinz Eugen" der Hipper Klasse von Heller gebaut. Die Brückenteile wurden aus Papier gemacht, Ätzteile kamen für die Reling, die Handläufe und die Kutter zum Einsatz und auch die Kräne wurden überarbeitet.



Uwe hatte ein Modell in 1:72 dabei, von Revell den aus Kostengründen nicht realisierten Kampfhubschrauber RAH-66 Comanche.



SAAR